



Robert Kulzer
UA-Vorsitzender Planung, Bau

Hubert Kragler
UA-Vorsitzender Verkehr

München, 30.04.2018

Antrag an den BA 14 Berg am Laim

Radverkehr auf der Hauptroute Berg-am-Laim- / Kreillerstraße besser vor Abbiegeverkehr schützen

Der BA 14 möge beschließen:

Die LH München wird aufgefordert, den immer zahlreicher werdenden Radverkehr entlang der Hauptroute Berg-am-Laim- / Kreillerstraße durch deutlich wahrnehmbare eigene Signalanlagen an allen ampelgeregelten Kreuzungen insbesondere vor dem Rechtsabbiegeverkehr besser zu schützen. Hierzu sind neben der bereits beschlossenen Roteinfärbung (vgl. Fahrradkonzept München) der Radwege sowohl eigene Fahrradampeln wie auch Warnblinkleuchten nach den jeweiligen Überfahrten zu errichten.

Begründung:

Der Radweg entlang der Berg-am-Laim- / Kreillerstraße ist eine der wichtigsten und meistgenutzten Radverbindungen im Münchner Osten. Gleichzeitig ist die parallel verlaufende Hauptverkehrsstraße die zentrale Erschließung in die umliegenden Quartiere und Stadtteile. Insbesondere an den zahlreichen Kreuzungen und Rechtsabbiegemöglichkeiten kommt es hier zwangsläufig und regelmäßig zu gefährlichen Situationen im Abbiegeverkehr. Um diese Stellen zu entschärfen, ist ein deutlicherer Hinweis auf den – vorfahrtsberechtigten – Radverkehr angebracht, so wie er an der Kreuzung Berg-am-Laim-Str. / Leuchtenbergring in Form von eigenen Fahrradampeln und Warnblinkleuchten bereits existiert. Sowohl für den KFZ-Verkehr wie auch für den Radverkehr könnte dies eine wichtige Hilfestellung sein.